



Niederschrift

Sitzung der Ortsteilvertretung Schönwalde I/Südstadt

Sitzungstermin:	Donnerstag, 18.09.2025
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	20:59 Uhr
Raum, Ort:	Sitzungsraum, DRK-Senioren-Service-Haus, Karl-Krull-Straße 19, 17491 Greifswald

Anwesend

Vorsitz

Marian Alfred Moscinski

Mitglied

Aghvan Khachatryan

Vertretung für: Hennis Herbst

Katharina Horn

Marina Gabel

Luis Weber

Vertretung für: Nikolaus Kramer

Dr. Friedemann Leipold

Manfred Lichy

Marianne Seidlein

Dr. Jörg Valentin

Abwesend

Mitglied

Hennis Herbst

entschuldigt

Nikolaus Kramer

entschuldigt

Verwaltung:

Anja Rosswinkel

Niels Gatzke

Kanzlei der Bürgerschaft

Quartierskoordination

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.06.2025
- 4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/Einwohnerinnen
- 5 Informationen zum Neubau der Kindertagesstätte Regenbogen
- 6 Vorschläge zur Ehrung am Weltbehindertentag 2025
- 7 Abstimmung über Anträge gemäß der Richtlinie zum Budget der Ortsteilvertretungen
 - 7.1 Veranstaltung für 10 Jahre Seniorpartner in School
Selma-Maria Behrndt Seniorpartner in School MV e. V. OTB/08/0066
 - 7.2 Fahrzeuge
SV Hansekinder OTB/08/0070
 - 7.3 Sanierung des Weges an der Sandfuhr
Kleingartenverein Klein Schönwalde OTB/08/0072
 - 7.4 Reparatur und Werterhaltung des Pylon
Interessengemeinschaft Erhaltung des Pylon Einigkeit OTB/08/0076
- 8 Mitteilungen der Verwaltung
- 9 Mitteilungen des/r Vorsitzenden
- 10 Beschlusskontrolle
 - 10.1 Ergebnis zum Prüfauftrag: Zebrastreifen auf der Heinrich-Hertz-Straße IV/08/0021
- 11 Beratung der Beschlussvorlagen
 - 11.1 Installation von Videoüberwachungsanlagen und Verbesserung der Ordnung und Sicherheit an sensiblen Orten
Bürgerschaftsfraktion Christlich Demokratisch Konservative BV-P-ö/08/0160-02
 - 11.2 Mehr Ordnung und Sicherheit durch Videoüberwachung und Alkoholverbotzonen
CDU-Bürgerschaftsfraktion Greifswald BV-P-ö/08/0161-01
- 12 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
- 13 Ende der Sitzung

Nichtöffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.06.2025
- 4 Mitteilungen der Verwaltung
- 5 Mitteilungen des/r Vorsitzenden
- 6 Beschlusskontrolle
- 7 Beratung der Beschlussvorlagen
- 8 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
- 9 Ende der Sitzung

Protokoll

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Moscinski eröffnet die Sitzung der Ortsteilvertretung. Zu Sitzungsbeginn sind acht Mitglieder anwesend. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Der Antrag zum Ortsteilbudget OTB/08/0076 wird unter 7.4 eingeordnet, das Ergebnis zum Prüfauftrag unter 10.1. Der so geänderten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.06.2025

Die Beantwortung der Fragen zu TOP 12 wird als Anlage zur Niederschrift aufgenommen. Die so geänderte Niederschrift wird bestätigt.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
4	0	4

4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/Einwohnerinnen

Herr Dr. Valentin nimmt an der OTV-Sitzung teil.

Herr Hoge schildert Probleme im Bereich der Grünanlagen und bittet um eine Vor-Ort-Besichtigung. Herr Moscinski tauscht mit ihm die Kontaktdaten aus, um einen Termin zu vereinbaren. Über das Ergebnis der Begehung wird in der nächsten OTV-Sitzung berichtet.

Anschließend geht es um wiederholte Lärmbelästigungen im Ortsteil im Zusammenhang mit Sportveranstaltungen, insbesondere durch lautes Trommeln an den Wochenenden. Es findet eine Aussprache zwischen Frau Wienrich vom Sportbund und betroffenen Anwohnerinnen und Anwohnern statt. Frau Wienrich erläutert, dass die Zuständigkeit bei den jeweiligen Sportvereinen bzw. der Hansestadt Greifswald liegt und der Sportbund in dieser Angelegenheit über keine Weisungsbefugnis verfügt. Die Einhaltung der Hausordnungen der

Sportstätten wird vorausgesetzt. Eine eventuelle Präzisierung kann über die Bürgerschaft angeregt werden. Beschwerden sind direkt an den jeweiligen Verein oder die Stadtverwaltung zu richten. Anwohnerinnen und Anwohner berichten, dass sich die Lärmsituation zuletzt deutlich verbessert habe. Während der Mittagsruhe (12–14 Uhr) wird nicht mehr getrommelt und seit dem Aufstieg nutzt die Handballmannschaft eine andere Sporthalle.

5 Informationen zum Neubau der Kindertagesstätte Regenbogen

Frau Wziontek-Franz, die Betriebsleiterin der Hanse-Kinder, informiert über den Neubau der Kindertagesstätte „Regenbogen“. Der erste Spatenstich fand am 01.08.2025 statt. Bei der Baugrunderkundung wurde Schichtenwasser festgestellt, die Begleitung des Projekts erfolgt durch das Immobilienverwaltungsamt. Die Teilöffnung ist für Oktober 2026 geplant, die Fertigstellung soll bis November 2027 (Ende des Förderzeitraums) erfolgen. Der Kostenrahmen beträgt rund 10,7 Mio. €. Die Einrichtung soll etwa 172 Plätze bieten und mit 27 bis 30 Beschäftigten betrieben werden.

In der anschließenden Aussprache wurden insbesondere Fragen zum Betreuungsschlüssel und zu möglichen Planungsrisiken gestellt. Die Präsentation wird der Kanzlei der Bürgerschaft übermittelt und der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Anlage 1 Präsentation Eigenbetrieb "Hanse-Kinder" öffentlich

6 Vorschläge zur Ehrung am Weltbehindertentag 2025

Frau Rosswinkel von der Kanzlei der Bürgerschaft erläutert die Kriterien für Ehrungsvorschläge. Vorgeschlagen werden können Einzelpersonen oder Einrichtungen aus Greifswald bzw. dem Ortsteil, die sich in besonderer Weise für Barrierefreiheit und die Teilhabe von Menschen mit Behinderung eingesetzt haben. Frau Rosswinkel weist darauf hin, dass die Arbeitsgemeinschaft „Barrierefreie Stadt“ die eingehenden Vorschläge prüft.

Aus der Mitte der OTV liegen derzeit keine konkreten Nominierungen vor.

7 Abstimmung über Anträge gemäß der Richtlinie zum Budget der Ortsteilvertretungen

7.1 Veranstaltung für 10 Jahre Seniorpartner in School

OTB/08/0066

Die Antragsteller sind nicht anwesend und die Begründung in der vorliegenden Fassung ist zu vage, daher ist eine sachgerechte Entscheidung nicht möglich. Die OTV entscheidet, den Antrag in die nächste Sitzung zu vertagen und die Antragsteller erneut einzuladen.

Ergebnis:

Vertagt

Die OTV berät, ob der Antrag auf die nächste Sitzung vertagt werden soll, um die Möglichkeit eines Gruppenrabatts zu klären. Die Mehrheit spricht sich jedoch für eine Entscheidung in der heutigen Sitzung aus. Etwaige Preisnachlässe sollen nachträglich verhandelt werden, sodass die Einsparungen in das Budget der OTV zurückfließen. Die Kanzlei der Bürgerschaft bittet die Antragsteller, zeitnah Rabatte auszuloten und den Verwendungsnachweis schnell einzureichen, damit gegebenenfalls Restmittel im laufenden Jahr wieder zur Verfügung stehen.

Zwei Änderungsanträge werden abgelehnt:

- Kürzung der Zuwendung von 3.000 € auf 2.700 € (unter Verweis auf einen erwartbaren Gruppenrabatt) – abgelehnt mit 1 Ja / 8 Nein.
- Teilbeschaffung nur „großer Fahrzeuge“ (Gesamtwert 2.300 €), „kleine Fahrzeuge“ später – abgelehnt mit 1 Ja / 7 Nein / 1 Enthaltung.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	1	0

Der Verein beantragt 3.000 Euro für die Instandsetzung des stark beanspruchten Weges, der auch von der Öffentlichkeit genutzt wird. In der Aussprache wird angeregt, dass die Mitglieder sich mit einem kleinen Obolus an den Kosten beteiligen. Zugleich weist der Verein auf die begrenzte Leistungsfähigkeit vieler Mitglieder hin und die zusätzlichen finanziellen Belastungen für Kleingärtner.

Es liegen zwei Änderungsanträge vor:

- Änderungsantrag auf Reduzierung auf 2.000 € wird mit 5 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.
- Alternativantrag (2.500 €) ist damit gegenstandslos.

Entscheidung: Bewilligung von 2.000€ aus dem Ortsteilbudget.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	1	1

Die Antragsteller erläutern den Zustand des seit 1972 bestehenden Pylons der Anlage und bitten um Unterstützung bei dessen Entrostung, Instandsetzung und Neuanstrich. Der Pylon gilt als kunsthistorisch bedeutsam. Eine Fotodokumentation des Vor- bzw. Ist-Zustands wurde vorgelegt. Der Standort ist öffentlich einsehbar und in den belaubungsfreien Monaten

ist das Objekt besser sichtbar. Weitere Mittel sollen durch Mitglieder und Unterstützer eingeworben werden. Herr Lichy ist im betroffenen Kleingartenverein aktiv (war langjähriger Vorsitzender) und nimmt daher an der Abstimmung nicht teil.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

8 Mitteilungen der Verwaltung

Herr Gatzke (Quartierskoordinator) berichtet: Nach dem Jubiläum im Vorjahr wurde das Stadtteilstfest in diesem Jahr am ersten Juni-Wochenende als Familienfest mit Unterstützung der Wohnungsgesellschaften durchgeführt. Trotz zeitweiliger Regenschauer war die Veranstaltung sehr erfolgreich, an der zahlreiche Akteure aus dem Stadtteil beteiligt waren. Eine Neuauflage ist für das kommende Jahr vorgesehen. Zudem beginnt die Interkulturelle Woche mit sieben Veranstaltungen in Schönwalde I/Südstadt. Die Eröffnung findet in der Fischerschule statt. Weitere Programmpunkte sind unter anderem ein Fußballturnier auf dem Blumenring, ein Filmabend mit dem Titel „Film über uns, von uns“ sowie Kochabende mit den thematischen Schwerpunkten Ukraine und arabische Küche. Das Programm liegt aus und hängt in den Schaukästen.

9 Mitteilungen des/r Vorsitzenden

Herr Moscinski informiert, dass über das Portal zur Bürgerbeteiligung „Klarschiff-HGW“ die Anregung eingegangen ist, an der Schönwalder Landstraße einen Fußgängerüberweg (Zebrastreifen) einzurichten. Die Verwaltung hat den Vorschlag geprüft und mitgeteilt, dass dort gemäß StVO kein Zebrastreifen angeordnet werden kann. Als Alternative wird die Nutzung der bestehenden Ampelanlage an der „Thronpost“ empfohlen.

10 Beschlusskontrolle

10.1 Ergebnis zum Prüfauftrag: Zebrastreifen auf der Heinrich-Hertz-Straße

IV/08/0021

Die Verwaltung hat das Ergebnis des Prüfauftrags vorab übermittelt. Eine Teilnahme an der Sitzung war wegen einer Fortbildung nicht möglich. Etwaige Rückfragen sind schriftlich an die Kanzlei der Bürgerschaft zu richten, die Beantwortung erfolgt im nächsten Ausschuss für Bauwesen, Klimaschutz, Umwelt, Mobilität und Nachhaltigkeit. Das Prüfergebnis wurde zur Kenntnis genommen, es gab keine Nachfragen.

Ergebnis:

Zur Kenntnis genommen.

11 Beratung der Beschlussvorlagen

11.1 Installation von Videoüberwachungsanlagen und Verbesserung der Ordnung und Sicherheit an sensiblen Orten BV-P-ö/08/0160-02

Zunächst findet eine gemeinsame Aussprache zu den Vorlagen 11.1 und 11.2 statt, anschließend erfolgen getrennte Abstimmungen. Herr Leipold stellt die CDU-Vorlage vor. Es wird außerdem mitgeteilt, dass zwischen den Fraktionsgeschäftsführungen Gespräche über eine mögliche Zusammenführung beider Vorlagen laufen. In der Debatte werden unter anderem die Kosten und Folgekosten (Technik, Personal, Datenspeicherung), die Wirksamkeit und Abschreckung sowie mögliche Vandalismusrisiken und der Bedarf an alternativen Freizeitflächen für den Fall von Zugangsbegrenzungen an Sportflächen angesprochen. Es wird auch auf wissenschaftliche Zweifel an der generalpräventiven Wirkung flächiger Videoüberwachung hingewiesen. Als Hinweis wird außerdem auf das Ergebnis einer Ostsee-Zeitung-Onlineumfrage verwiesen. Demnach hat sich dort eine deutliche Mehrheit für die Videoüberwachung ausgesprochen.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	3	1

11.2 Mehr Ordnung und Sicherheit durch Videoüberwachung und Alkoholverbotzonen BV-P-ö/08/0161-01

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	3	1

12 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung

Frau Horn verlässt die OTV-Sitzung.

Frau Seidlein kritisiert die Absage des Fahrradfests der Stadtwerke Greifswald GmbH am 01.05.2025 und äußert Sorgen hinsichtlich des nächsten Termins.

Frau Seidlein fragt nach dem Termin der Inbetriebnahme des Brunnens vor der Sporthalle im Ernst-Thälmann-Ring.

Aus dem Gremium wird auf zunehmende Ablagerungen von Abfall und Verpackungsmüll hinter Ladenbetrieben hingewiesen. Das Problem sei bereits einmal vor Jahren einvernehmlich gelöst worden, aktuell bestehe jedoch erneut Handlungsbedarf.

13 Ende der Sitzung

Herr Moscinski dankt allen Anwesenden für ihre aktive und konstruktive Mitarbeit und beendet den öffentlichen Teil der OTV- Sitzung.

Protokollführung

Vorsitzender

Marian Alfred Moscinski

Marian Alfred Moscinski